Sanitzer Mitteilungen

777 Jahre 1248 - 2025 Sanitz

für die Orte Groß Freienholz, Groß Lüsewitz, Gubkow, Hohen Gubkow, Horst, Klein Freienholz, Klein Wehnendorf, Neu Kokendorf, Neu Wendorf, Niekrenz, Oberhof, Reppelin, Sanitz, Teutendorf, Vietow, Wendfeld, Wendorf

Jahrgang 14 | Freitag, den 6. November 2026 | Nummer 11

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, sehr geehrte Damen und Herren,

die Entwicklung unserer Gemeinde ist mit vielen Aufgaben, Erwartungen und Entscheidungen verbunden. In diesen Wochen stehen insbesondere die Planungen für den kommenden Haushalt, wichtige Bauvorhaben sowie die Vorbereitung auf neue gesetzliche Anforderungen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Haushaltsplanung

Die finanzielle Situation bleibt angespannt. Steigende Kosten, umfangreiche Investitionsvorhaben, knappe Personalkapazitäten und die Zunahme von Aufgaben der Gemeinde stellen uns vor große Herausforderungen. Deshalb muss genau abgewogen werden, welche Maßnahmen notwendig und finanzierbar sind und wo Prioritäten gesetzt werden müssen. Das Ziel ist es, die Entwicklung der Gemeinde weiterhin aktiv zu gestalten, ohne dabei die langfristige finanzielle Handlungsfähigkeit aus den Augen zu verlieren. Dabei ist klar - nicht jeder Wunsch wird sich unmittelbar erfüllen lassen.

Neue Anforderungen für die Gemeinde

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Umsetzung der umsatzsteuerlichen Änderungen für juristische Personen des öffentlichen Rechts. Die Gemeinde Sanitz hat hierfür eine steuerliche Beratungsleistung zur Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) vergeben. Ziel ist es, bis zum 31. Dezember 2026 die umsatzsteuerlich relevanten Leistungen der Gemeinde vollständig zu erfassen und zu bewerten. Ab dem 1. Januar 2027 müssen die entsprechenden Vorgänge rechtskonform nach den dann geltenden Regelungen behandelt werden. Hinter dieser Aufgabe steckt mehr als eine rein steuerrechtliche Prüfung. Die Leistungen und Verträge der Gemeinde müssen sorgfältig untersucht, Abläufe angepasst und die künftigen Anforderungen in der täglichen Verwaltungsarbeit berücksichtigt werden. Das ist für die Verwaltung eine zusätzliche Herausforderung, die neben den laufenden Aufgaben bewältigt werden muss.

Öffentliche Einrichtungen und Infrastruktur

Auch bei den Bauvorhaben geht es weiter – wenn auch nicht immer so schnell, wie wir es uns wünschen würden.
Bei der Sanierung des Rathauses sind die Arbeiten im Innenbereich noch nicht abgeschlossen. Da der Vertrag mit der ursprünglich beauftragten Firma aufgehoben werden musste, ist eine Neuvergabe der noch ausstehenden Trockenbauarbeiten erforderlich. Die Fertigstellung erfolgt nach Beauftragung einer neuen Firma.
Bei der Regionalen Schule schreitet die Erweiterung ebenfalls voran. Aufgrund der Arbeiten im Bestand waren zusätzliche statische Berechnungen erforderlich. Die inzwischen vorliegenden Unterlagen sehen weitere Aussteifungen vor. Eine besondere Herausforderung ist der neue Stromhausanschluss. Obwohl dieser bereits beantragt wurde, hatte der Netzbetreiber eine Herstellung ursprünglich erst für das Jahr 2027 in Aussicht gestellt. Zwischenzeitlich konnte in Abstimmung mit dem Netzbetreiber eine schnelle Lösung gefunden werden, um die Auswirkungen auf den weiteren Bauablauf nicht zu beeinträchtigen. Nach Einschätzung des beauftragten Architekturbüros befinden sich die Arbeiten derzeit grundsätzlich im Zeitplan.

Lesen Sie weiter auf der Seite 2!

Gemeinde Sanitz
Der Bürgermeister · Rathaus
Rostocker Straße 19 · 18190 Sanitz
Tel. +49-38209 4800 · Fax. +49-38209 48049
www.gemeinde-sanitz.de · info@gemeinde-sanitz.de

Öffnungszeiten
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wohngeldbehörde
Dienstag: 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

INHALT

- Informationen aus dem Rathaus 3
- Schulen & Kitas 8
- Freiwillige Feuerwehr 8
- Was - Wann - Wo 10
- Wir gratulieren 12
- Vereine 12
- Kirchliche Nachrichten 18

POSTAKTUELL – An alle Haushalte

Die Gehwege in der Neuen Reihe, im Schwarzen Weg und am Hanningsaal sowie der Übergang auf Höhe des Norma-Marktes in Sanitz wurden instand gesetzt. Ziel der Maßnahmen war es, Wurzelaufwölbungen zu reduzieren und die Übergänge barrierefreier und sicherer zu gestalten.



Einbau Schrägsteine Übergang zum Norma



Umverlegung Gehweg aus Wurzelbereich

In der Rostocker Straße ab dem Waldweg wurden bei einer messtechnischen Überprüfung 13 schadhafte Stellen an der Straßenbeleuchtung festgestellt. Deshalb war hier eine grundlegende Erneuerung der Kabel erforderlich. In Groß Lüsewitz wird ebenfalls ein möglicher Kabeldefekt untersucht.



Tessiner Straße/Neue Reihe

Beim Bebauungsplan Nr. 31 „Niekrenzer Dorfstraße“ ist die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange abgeschlossen. Aus den eingegangenen Stellungnahmen ergeben sich noch notwendige Überarbeitungen, unter anderem zur Regenwasserableitung.

Für den Bebauungsplan Nr. 1 wird die Verträglichkeit eines großflächigen Einzelhandelsvorhabens geprüft. Hierzu laufen Abstimmungen mit den zuständigen Behörden.

Bei der Unterhaltung der natürlichen Löschteiche waren Gespräche mit der Unteren Naturschutzbehörde erforderlich, da einzelne Gewässer möglicherweise als Biotope eingestuft werden sollen. Hier galt es, den Schutz der Natur und die notwendige Sicherstellung der Löschwasserreserven miteinander in Einklang zu bringen. Im Ergebnis dürfen nun die Löschteiche in Sanitz (Hof) und Reppelin unter bestimmten Auflagen und fachlicher Begleitung hergerichtet werden.

Öffentliche Einrichtungen sind unser gemeinsames Eigentum

Ein Thema bereitet mir zunehmend Sorge: die wiederholten Fälle von Vandalismus und Schmierereien, insbesondere am Bahnhofsvorplatz.

Die Gemeinde stimmt sich hierzu verstärkt mit der Polizei ab. Zusätzlich werden die Einsatzzeiten des Kommunalen Ordnungsdienstes flexibler gestaltet, um auf die Situation vor Ort besser reagieren zu können. Diese Maßnahmen sind wichtig, können aber nur einen Teil der Lösung darstellen.



Schmierereien Bahnhof ZOB *Fotos: Gemeinde Sanitz*

Deshalb möchte ich an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren - Bitte gehen Sie respektvoll mit unseren öffentlichen Einrichtungen, Gebäuden, Wegen, Plätzen und Anlagen um. Was beschädigt oder verunreinigt wird, muss auf Kosten der Allgemeinheit wieder instand gesetzt werden. Geld, das für die Beseitigung von Schäden ausgegeben werden muss, fehlt an anderer Stelle – etwa bei der Unterhaltung von Spielplätzen, der Verbesserung unserer Infrastruktur oder anderen wichtigen Projekten.

Öffentliche Einrichtungen gehören uns allen. Sie sind Orte der Begegnung, dienen dem Gemeinwohl und tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde lebenswert bleibt. Ein respektvoller Umgang damit sollte selbstverständlich sein. Wer Beschädigungen beobachtet, kann durch einen Hinweis an die Gemeinde oder die Polizei dazu beitragen, weitere Schäden zu verhindern. Ebenso wichtig ist es, Kindern und Jugendlichen vorzuleben, dass gemeinschaftliches Eigentum Schutz und Wertschätzung verdient. Die kommenden Monate werden uns weiterhin fordern. Wir müssen unsere Finanzen sorgfältig planen, gesetzliche Veränderungen umsetzen und gleichzeitig wichtige Investitionen voranbringen. Nicht alle Vorhaben lassen sich ohne Verzögerungen realisieren, und manche Entscheidungen werden angesichts der angespannten Haushaltslage schwieriger ausfallen als in der Vergangenheit.

Herzlichst

Enrico Bendlin
Bürgermeister

Ergänzung zum Besuch unserer Partnergemeinde Świdwin

Leider wurde im letzten Gemeindeblatt ein Teil des folgenden Satzes durch ein Bild verdeckt. Wir bitten, dies zu entschuldigen, und möchten den vollständigen Satz hiermit noch einmal veröffentlichen:

„Mein herzlicher Dank gilt dem Förderverein der Feuerwehr Groß Lüsewitz für die Organisation der Veranstaltung im Uferglück und das besondere Abendessen aus der Gulaschkanone, den Fördervereinen der Feuerwehren Gubkow und Vietow, der Kirchgemeinde Sanitz, der Polizei, der Pension Anni, der Landesforst, dem Schützenverein Groß Lüsewitz e. V., der Kita Siebenbuche und natürlich ganz besonders unseren Löschzwergen.“



Enrico Bendlin
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Bürgerzettel Gemeinde Sanitz

Gerne können Sie die Meldung über Klarschiff-MV registrieren!

Am
Datum: .....

Uhrzeit: .....

habe ich .....

in der/dem (genaue Ortsangabe): .....

.....

.....

.....

Folgendes bemerkt:

O Straßenbeleuchtung defekt
O Kinderspielplatz verunreinigt
O Fahrbahndecke bzw. Gehweg, Radweg defekt
O Kanaldeckel/Straßeneinlauf schadhaft
O Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
O Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
O Verunreinigungen auf Straßen/Plätzen
O Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
O Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
O Ein stillgelegtes Auto abgestellt
O Abfluss im Gewässer behindert
O Straßenbaustelle ungenügend gesichert
O Weiteres: .....

.....

.....

.....

Name, Anschrift, Telefonnr. bzw. E-Mail für Rückfragen:

.....

.....

.....

Den Hinweis werfen Sie bitte in den Briefkasten vor dem Rathaus ein, mailen ihn an sekretariat@gemeinde-sanitz.de oder faxen ihn an 038209 48049.

Hinweise können auch über das landesweite Portal www.klarschiff-mv.de übermittelt werden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre Gemeinde Sanitz

Ab dem 25. Mai 2018 gilt die neue Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Gemäß Artikel 13 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung informieren wir Sie mit der Datenschutzerklärung der Gemeinde Sanitz (zur Ansicht im Rathaus, Zi. 3.2 und auf der Homepage unter www.gemeinde-sanitz.de) welche Daten wir von Ihnen bei der Nutzung unseres Bürgerzettels erheben und verarbeiten.

Hinweis

Hinweise zu:

- **Trinkwasser- und Abwasseranlagen; Hydranten**
  Nordwasser GmbH
  Tel.: 0381 817150
  E-Mail: info@nordwasser.de
- **Elektroenergie Mittel- und Hochspannungsnetz**
  E.DIS Netz GmbH
  Tel.: 03361 7332333
  Fax: 03361 7332339
  E-Mail: info@e-dis.de
- **Gasleitungen und -Anlagen**
  HanseGas GmbH
  Tel.: 0385 58975075
  Fax: 0385 58975076
  E-Mail: kundenservice@hansewerk.com
- **Telefonleitungen**
  Telekom Deutschland GmbH
  Tel.: 0800 3301000
  Fax: 0800 3301009
  Internet: www.hilfe.telekom.de/hilfe-bei-stoerungen
- **Abfallentsorgung**
  Landkreis Rostock, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
  Tel.: 03843 75570999
  Fax: 03843 75570800
  E-Mail: service@abfall-lro.de
- **Verkehrsüberwachung - fließender Verkehr**

Landkreis Rostock		Polizeirevier Sanitz	
Tel.:	03843 75565999	Tel.:	038209 440
Fax:	03843 75565801	Fax:	038209 44226
E-Mail:	strassenverkehr@lkros.de	E-Mail:	pr.sanitz@polmv.de

- **Verkehrsüberwachung - ruhender Verkehr**

Gemeinde Sanitz		Polizeirevier Sanitz	
Tel.:	038209 4800	Tel.:	038209 440
Fax:	038209 48049	Fax:	038209 44226
E-Mail:	sekretariat@gemeinde-sanitz.de	E-Mail:	pr.sanitz@polmv.de

- **Ampelanlagen**
  Straßenmeisterei Pastow
  Tel.: 038204 15210
  Fax: 038204 152129
  E-Mail: lsmv@sbv.mv-regierung.de
- **Verkehrszeichen - Entscheidung zur Aufstellung/ Veränderung/Abnahme**
  Landkreis Rostock
  Tel.: 03843 75565999
  Fax: 03843 75565801
  E-Mail: strassenverkehr@lkros.de
- **Fundtiere Gemeinde Sanitz**

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 18:00 Uhr
Freitag	nach 13:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung
Tel.:	038209 48033
Fax:	038209 48049
E-Mail:	info@gemeinde-sanitz.de

- **Rufbereitschaft Gemeinde Sanitz**

Montag bis Freitag	von 18:00 bis 22:00 Uhr
Samstag	von 09:00 bis 18:00 Uhr
Mobil:	0172 3818144

Führungswechsel bei der Flugabwehrraketengruppe 21

Führungswechsel in der Bundeswehr sind für die Verbände zwar einerseits Routine, markieren jedoch auf der anderen Seite für die beiden Protagonisten stets einen Höhepunkt in der Karriere. Dieser Wechsel an der Spitze der Flugabwehrraketengruppe 21 bedeutet auch für die Sanitzer Bürgerinnen und Bürger ein neues Gesicht in der Gemeinde.
Am 21. September 2026 übergab Oberstleutnant Sandra Pillath die Führung des Verbandes an ihren Nachfolger, Herrn Oberstleutnant Leopold Reiter. „Guten Gewissens, aber schweren Herzens“ überlässt sie ihm „ihre“ Soldatinnen und Soldaten sowie zivile Angehörige des Verbandes. Sie führte den Verband mit hoher Fachkompetenz und viel Herzblut nicht nur in der Heimat in Sanitz, sondern auch im Auslandseinsatz in Polen. Neben der dienstlich geforderten Einsatzbereitschaft standen für sie stets die Menschen im Mittelpunkt. Mit Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit und einem sicheren Gespür für die ihr anvertrauten Menschen prägte Oberstleutnant Pillath den Verband und genoss bei den Soldatinnen und Soldaten sowie den zivilen Angehörigen des Verbandes großes Vertrauen und hohe Anerkennung. In ihrer neuen militärischen Heimat wünschen wir ihr viel Erfolg.
Oberstleutnant Leopold Reiter übernimmt den Verband mit viel Erfahrung, Motivation und der festen Absicht, gemeinsam mit allen Angehörigen des Verbandes die anstehenden Aufgaben auch künftig erfolgreich zu meistern. Wir begrüßen den „Neuen“ herzlich in unserer Gemeinde und wünschen ihm allzeit eine glückliche Hand in der Führung „seines“ Verbandes.

Autorin: Hauptmann Sabrina Tyransky
Foto: Hauptfeldwebel Jana Friedrich



Der Kommodore des Flugabwehrraketengschwaders 1 Oberst Manderfeld (Mitte) übertrug das Kommando über den Verband an Oberstleutnant Leopold Reiter (links) von der scheidenden Kommandeurin Sandra Pillath (rechts)

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

zu den **Einwohnerversammlungen 2026** lade ich Sie ganz herzlich ein und möchte Sie unter anderem über folgende Themen informieren:

- allgemeine Informationen zu unserer Gemeinde
- umgesetzte und geplante kommunale Bau- und Sanierungsmaßnahmen
- zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde
- jeweils ortsbezogene Angelegenheiten

Gern möchte ich mit Ihnen im Anschluss in den Dialog und den Gedankenaustausch gehen.
Ihre Fragen, Themenwünsche und Anregungen diesbezüglich können Sie gerne vorab telefonisch unter 038209 4800 oder per Mail an info@gemeinde-sanitz.de übermitteln.

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung.

Herzlichst

Enrico Bendlin
Bürgermeister

Groß Lüsewitz
am Montag, **09. November 2026** um **18:00 Uhr**
in Groß Lüsewitz im Dorfgemeinschaftshaus, Milchstraße 2

Niekrenz, Vietow und Horst
am Dienstag, **10. November 2026** um **18:00 Uhr**
in Vietow im Gemeinschafts- und Feuerwehrgerätehaus, An de Füerwehr 11

Volkstrauertag 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichst laden wir Sie am **Sonntag, den 15. November 2026** in Sanitz ein, an diesem Tag teilzuhaben.

Um **10:00 Uhr** wird in der Kirche Sanitz ein Gottesdienst gefeiert und im Anschluss daran, um ca. **11:00 Uhr**, wollen wir unter Teilnahme einer Abordnung unserer Bundeswehrgarnison an der Gedenkstätte im Friedhofsweg Kränze niederlegen und gemeinsam gedenken.

Enrico Bendlin
Bürgermeister Sanitz

OTL Leopold Reiter
Kommandeur

Felicitas Borchert
Evangelische Kirche

Gemeinde Sanitz

Der Bürgermeister

SEPA-Lastschriftmandat

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

nutzen Sie die Vorteile des Lastschrifteinzugsverfahrens indem Sie diese Seite ausgefüllt und unterschrieben per Post an die unten angegebene Adresse oder per Mail an *info@gemeinde-sanitz.de* senden.

Die Gemeinde Sanitz wird hiermit widerruflich ermächtigt, die von mir zu entrichtenden Zahlungen für das bzw. die unten aufgeführte/n Kassenzeichen, ab Datum der Unterschrift, bei Fälligkeit zu Lasten meines unten angegebenen Kontos im Lastschriftverfahren einzuziehen. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich bin damit einverstanden, dass das angegebene Girokonto auch für Erstattungen verwendet wird. Mir ist bekannt, dass bei einer Rücklastschrift die Einzugsermächtigung sofort gelöscht wird.

Fällt die Fälligkeit auf einen Sonn- oder Feiertag, so erfolgt der SEPA-Lastschrifteinzug am nächsten Werktag.

Abgabenkonto:	
Vor- und Nachname/ Firma	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl	Ort
Kassenzeichen (auch mehrere möglich)	
Kontoverbindung:	
Name des Kontoinhabers	
IBAN	
BIC	
Bezeichnung der Bank	

Datum / Unterschrift

_____

Bemerkungen:

Gemeinde Sanitz
Rostock Straße 19
18190 Sanitz

Gläubiger-Identifikationsnummer (Gläubiger-ID)
DE11ZZZ00000433749

An die
Gemeinde Sanitz
Der Bürgermeister
Einwohnermeldeamt
Rostocker Straße 19
18190 Sanitz

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre gem. §§ 42, 50 BMG

Antragsteller:

Familienname	
Vorname(n)	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Anschrift	

☐ Da ich nicht der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft meines Familienangehörigen (Ehepartner, Lebenspartner, minderjähriges Kind, Elternteil) angehöre, beantrage ich gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz in Verbindung mit § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz, dass meine Daten nicht an die **öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft meines Familienangehörigen** übermittelt werden.

☐ Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten, wenn ich ein **Alters- und Ehejubiläum** begehe und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz in Verbindung mit § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz.

☐ Ich widerspreche der Weitergabe meiner Daten an **Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene** und bitte um Einrichtung einer Übermittlungssperre nach § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz.

Datum und Unterschrift:

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Vielleicht sind Ihnen bereits die Plakate in den Bekanntmachungskästen im gesamten Gemeindegebiet aufgefallen? Hier befinden sich seit einigen Wochen Plakate zum **Hilfetelefon** für **Gewalt gegen Frauen** und **Gewalt gegen Männer** – zwei wichtige Institutionen, die als erste Anlaufstelle für von Gewalt betroffene Menschen bzw. deren Angehörige dienen. Zudem sind frei zugängliche Flyer im Rathaus und im Gemeindehaus ausgelegt. Auch im Jugendclub sind zielgruppengeeignete Informationsmaterialien hinterlegt.
Leider wird diese Problematik weiterhin oft unterschätzt oder verschwiegen. Gerade die Gewalt gegen Männer nimmt in den vergangenen Jahren stark zu. Betroffene empfinden neben den körperlichen und psychischen Leiden, die von der Gewalt ausgehen, oft Scharm dieses Thema offen anzusprechen und haben zudem vermehrt Angst vor Ausgrenzung oder Unverständnis. Dabei geht das Thema „Gewalt" alle etwas an – denn niemand sollte diese Erfahrungen machen müssen!
Gewalt hat viele Gesichter: Mobbing, häusliche oder sexualisierte Gewalt, Stalking, digitale Gewalt, aber auch sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz, Zwangsheirat oder Misshandlungen uvm. Beide Institutionen bieten vollständig kostenfreie Kontaktmöglichkeiten an und behandeln alle Anfragen anonym. Egal ob über Telefon, via Chat oder per Online-Beratung.
Sind Sie betroffen von Gewalt oder Angehörige/-r? Bitte scheuen Sie sich nicht, kommen Sie auf mich zu oder nutzen Sie die verschiedenen Hilfsangebote, denn: Gewalt hat niemand verdient!

Ihre ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte

Aufruf zur Abgabe eines Weihnachtsbaums

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Weihnachtszeit steht unmittelbar wieder vor der Tür. Ein schöner Weihnachtsbaum ist in dieser Zeit einfach nicht wegzudenken, auch nicht für die Gemeinde Sanitz. Aus diesem Grund möchten wir Sie darum bitten, sollten Sie einen Weihnachtsbaum für die Gemeinde entbehren können, melden Sie sich doch bitte telefonisch unter der Rufnummer 038209/48033 oder schicken Sie uns eine E-Mail an juliane.schroeter@gemeinde-sanitz.de.
Wir werden uns Ihren Baum dann anschauen und entscheiden, ob der Baum in Frage kommt.

i. A. Juliane Schröter
SB Bau- und Ordnungsverwaltung

Fundsachen aus dem Jahr 2026

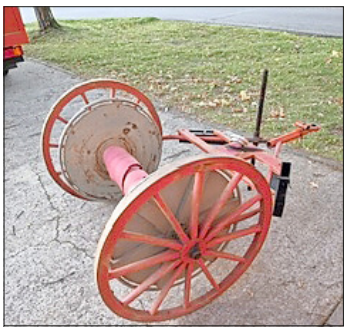
1. Folgende Sache wurde als Fund gemeldet:
   Fundnummer: 07/2026
   Funddatum: 07.09.2026
   Fundgegenstand: Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln
   Der Eigentümer/ die Eigentümerin der o.g. Fundsache wird hiermit aufgefordert, sein/ ihr Recht am Eigentum bis zum **08.03.2027** bei uns anzumelden.
2. Folgende Sache wurde als Fund gemeldet:
   Fundnummer: 08/2026
   Funddatum: 03.10.2026
   Fundgegenstand: Fahrrad
   Der Eigentümer/ die Eigentümerin der o.g. Fundsache wird hiermit aufgefordert, sein/ ihr Recht am Eigentum bis zum **05.04.2027** bei uns anzumelden.

Melden sich die Eigentümer innerhalb dieser Frist nicht, so hat der Finder/die Finderin Anspruch auf den gefundenen Gegenstand.
Wird dieses Recht von dem Finder/der Finderin nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei der Fundsache um ein in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundenen Gegenstand, wird per Gesetz die Gemeinde des Fundortes selbst Eigentümerin der Sache.
Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist wird über die Fundsache anderweitig verfügt.
Wenn Sie vermuten, dass es sich hierbei um Ihr Eigentum handelt **(Nachweispflicht)**, wenden Sie sich bitte an die:

Gemeinde Sanitz
Fundbüro
Rostocker Straße 19
18190 Sanitz
Tel.: 038209 48033

i. A. Juliane Schröter
SB Bau- und Ordnungsverwaltung

Verkauf Schlauchhaspel der OFw Groß Lüsewitz







Die Gemeinde Sanitz bietet eine Schlauchhaspel ohne Schlauchmaterial der VEB Feuerlöschgerätewerk Jöhstadt (Masch-Kenn-Nr. 626 7, Baujahr 1957) an.
Hierbei handelt es sich um ein Auslagerungsgerät der OFw Groß Lüsewitz. Das Gerät ist in einem gebrauchten Zustand.
Die Abholung ist selbst zu organisieren.
Weitere Informationen erhalten Sie über die Ortswehrführung (wehrfuehrung@feuerwehr-grossluesewitz.de).
Den Zuschlag zum Verkauf der Schlauchhaspel erhält das höchste Gebot.
Gebote können bis zum **20.11.2026** schriftlich in einem separaten, verschlossenen und als Angebot gekennzeichneten Umschlag abgegeben werden (Gemeinde Sanitz, SB Bau- und Ordnungsverwaltung, Rostocker Str. 19 in 18190 Sanitz).

i. A. Stefanie Luxenburger
SB Ordnungsamt / Brandschutz

Werden Sie Sponsor und präsentieren Sie Ihr Unternehmen sichtbar in unserer Gemeinde!

Unser kommunaler Ford Transit Kleinbus wird regelmäßig von der Jugendfeuerwehr der Gemeinde genutzt und ist damit im Gemeindegebiet und darüber hinaus unterwegs. Aktuell sind zwei Werbeflächen frei geworden, die wir interessierten Unternehmen zur Verfügung stellen möchten. Mit einer Werbefläche auf unserem Fahrzeug können Sie Ihr Unternehmen, Ihre Dienstleistungen oder Ihre Produkte aufmerksamkeitsstark präsentieren und gleichzeitig die Jugendarbeit der örtlichen Feuerwehr unterstützen. Somit leisten Sie einen Beitrag zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements und der Nachwuchsarbeit in unserer Gemeinde.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

- 2 Werbeflächen verfügbar (die Werbung wird jeweils auf beiden Längsseiten des Fahrzeugs platziert)
- Größe der Werbeflächen: 2 Flächen mit jeweils 55x55cm und 65x30cm
- Voraussetzung für die Anbringung ist der vorherige Abschluss eines Sponsorenvertrages
- Kosten: 100 € pro Jahr
- Vertragslaufzeit: 36 Monate
- Die Gestaltung der Werbung kann durch den Sponsor individuell erfolgen
- Die Werbung wird in Form einer Folienbeklebung am Fahrzeug angebracht
- Herstellung, Aufbringung und Entfernung der Werbefolie erfolgen auf Kosten des Sponsors

Der Sponsorenvertrag mit allen weiteren Informationen und Regelungen kann bei Interesse gerne eingesehen werden. Melden Sie sich hierzu gern telefonisch unter 038209 – 48017 oder per Mail: constanze.weckbach@gemeinde-sanitz.de.

i. A. Constanze Weckbach
SB Bürgerservice und Finanzverwaltung





Weihnachtspäckchen für Świdwiner Kinder

Viele Menschen beteiligen sich jedes Jahr an der Aktion „Weihnachtspäckchen für Kinder in Not“.
Auch wir nehmen seit einigen Jahren den Gedanken zum Anlass, Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder in unserer Partnergemeinde Świdwin in Polen zu überbringen. Daher unsere Bitte, helfen Sie alle mit, liebe Kinder, Jugendliche, Eltern, Einwohner, Kindertagesstätten, Schulen, Einrichtungen, Vereine und Unternehmen, diesen Kindern eine kleine Freude mit einem Weihnachtspäckchen zu bereiten. Packen Sie ein Weihnachtspäckchen in der Größe eines Schuhkartons.

Zum Inhalt geben wir folgende Anregungen:

- Schul- und Bastelmaterial
- Hygieneartikel
- original verpackte Süßigkeiten
- neue Kinderkleidung, wie Schals, Mützen und Handschuhe
- Accessoires

Wir möchten Sie bitten, nur neue und ungetragene Sachen zu verschenken.

Bis zum **11.12.2026** können die Päckchen während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 038209/48023) im Rathaus im Zimmer 1.1 abgegeben werden.

Enrico Bendlin
Bürgermeister
Gemeinde Sanitz

Dirk Berner
Vorsitzender
Sozialausschuss

Felicitas Borchert
Pastorin
Evangelische Kirchengemeinde Sanitz /Thulendorf



Foto: @Inga - stock.adobe.com

Schulen & Kitas

Neue Projekte in der Kita Siebenbuche



Als pädagogischen Auftrag verstehen unsere ErzieherInnen die ganzheitliche Förderung von Kindern laut Bildungskonzeption Mecklenburg-Vorpommern. Wir arbeiten nach dem Situationsansatz und greifen aktuelle Themen der Kinder auf, um diese in Projekten aufzuarbeiten.
Beispielsweise beschäftigte die 4-5-jährigen, wie das Wasser in die Wolken kommt. Bei der Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit MV – Globales Lernen konnten wir das Projekt „Plitsch Platsch – Auf der Suche nach dem letzten Wassertropfen“ für uns buchen. Hier erforschten die Kinder den Wasserkreislauf. Sie erfuhren, welche Bedeutung Wasser für uns Menschen hat und welche Verantwortung wir alle dafür tragen.



Mit demselben Element hat unser derzeitiges Projekt „Wassergewöhnung“ zu tun. Es ermöglicht Kindern ihre Ängste abzubauen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und dient als Vorstufe für den Schwimmunterricht. Eine Erzieherin unserer Kita ist Rettungsschwimmerin und bringt die Kinder spielerisch dazu, sich und andere nass zu machen, nach Gegenständen zu tauchen, Plastikbälle über das Wasser zu pusten u.v.m. Dabei verwendet sie Schwimmhilfen und ihr pädagogisches Geschick.



Mit dem Herbstanfang erzählten einige Kinder von ihrer Begegnung mit einem Igel. Nicht nur in den Morgenkreisen sprachen wir über dessen Lebensraum und Gewohnheiten. In einem Umweltprojekt der „Natur-Tanten“ vertieften fortwährend interessierte Kinder ihre Kenntnisse und Erfahrungen.
Vielen Dank an alle Beteiligten für Ihr Engagement!

Simone Horn



Fotos: KITA Siebenbuche

Freiwillige Feuerwehr

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Reppelin trauert um ihr Ehrenmitglied

Jürgen Bielicke

Wir verlieren mit ihm einen Menschen und Kameraden, der seiner Feuerwehr stets zuverlässig und hilfsbereit zur Seite stand.

Jürgen war über 50 Jahre Mitglied in der Feuerwehr. Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement.

Unser Mitgefühl und aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie.

Im Namen aller Kameraden und Kameradinnen

Robert Richeling
Ortswehrführer

Maik Bliemeister
stellv. Ortswehrführer

Ralf Behm
Gemeindewehrführer

Ronny Wittke
stellv. Gemeindewehrführer

Im Namen der Gemeinde
Enrico Bendlin
Bürgermeister

FÖRDERVEREIN FREIWILLIGE FEUERWEHR GROß LÜSEWITZ E.V.

Einladung zum Groß Lüsewitzer Weihnachtsmarkt

Es ist bald wieder soweit. Am 05.12.2026 öffnet um 14:00 Uhr der Groß Lüsewitzer Weihnachtsmarkt.

Unser Weihnachtsbaum steht auf der Heinz Ahrens Sportanlage zum Schmücken bereit. Es gibt ein buntes Programm für Groß und Klein:

- viele weihnachtlich dekorierte Buden mit Handarbeits-, Töpfer- und Bastelsachen, Naschzeug und Waffeln, Brot und Gebäck, ´
- Seniorenkaffee und eine Spiel- und Bastelstraße im Zelt,
- auf der Bühne wird getanzt und gesungen,
- die Märchentante schaut vorbei,
- Rauchwurst und Gulaschkanone, Glühwein und Kinderpunsch,
- der Weihnachtsmann wird da sein,
- und der Lüsewitzer Weihnachtsbaum wird wieder geschmückt.

Für den Tannenbaum könnt ihr gerne nicht mehr benötigten Baumschmuck spenden. Dafür steht ab 30.11.2026 eine Spendenkiste vor dem Kameradschaftsraum. Wir freuen uns auf eure Sachen und sagen schon mal Danke.
Also nix wie hin zum Groß Lüsewitzer Weihnachtsmarkt am 05.12.2026.

Die Freiwillige Feuerwehr Groß Lüsewitz und der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Groß Lüsewitz e.V.

Spanferkelessen bei der Feuerwehr in Vietow

Die Ortsfeuerwehr Vietow und der Förderverein der Ortsfeuerwehr Vietow e.V. luden am 03.10.2026 ab 17:00 Uhr die Kameradinnen und Kameraden aller fünf Ortswehren der Gemeinde Sanitz zum Spanferkelessen auf dem Festplatz in Vietow ein. Der Ortswehrführer Andreas Rahm konnte 77 Personen begrüßen, darunter auch Enrico Bendlin, Bürgermeister der Gemeinde Sanitz. Der Förderverein unterstützte die Veranstaltung mit 1.000,- Euro.

Mit viel Einsatz und Engagement bereiteten die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Vietow diesen besonderen Abend seit dem frühen Nachmittag vor. Die Fahrzeughalle wurde zur Festhalle umfunktioniert. Hierzu musste das Einsatzfahrzeug der Wehr ein letztes Mal in der alten Fahrzeughalle untergestellt werden, um Platz für Bänke und Tische zu schaffen. Es hieß, Sitzplätze für ca. 75 Personen zu schaffen und das wetterunabhängig. Das Zelt des Fördervereins diente zudem als Eingangsbereich in die Halle.

Pünktlich um 17:00 Uhr waren alle Vorbereitungen abgeschlossen und die Gastgeber standen in einheitlicher Feuerwehrbekleidung bereit. Freundlich wurden die geladenen Gäste durch die Ortswehrführung begrüßt. Nach einer kurzen Ankommensphase konnte Andreas Rahm um 18:00 Uhr das Spanferkelessen eröffnen. Dabei betonte der Ortswehrführer, dass mit diesem Tag ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung ging und die Freude groß ist, dass so viele dieser Einladung gefolgt sind.



Einige Stunden verbrachten die Kameradinnen und Kameraden der Gemeindefeuerwehr Sanitz so in gemütlicher Atmosphäre bei Spanferkel, Sauerkraut und Brotbeilage. In zahlreichen Gesprächen wurde dabei auf die bisherige Entwicklung der Ortswehren geschaut und Pläne für die gemeinsame Zukunft geschmiedet. Der Gemeinschaftsraum am Gerätehaus wurde durch den Förderverein zu einer „Bastelstube“ umfunktioniert. Für die kleinsten Gäste gab es zur Überraschung einen „Feuerwehrstiefel“.



Der Förderverein blickt auf eine gelungene Veranstaltung. Der 1. Vorsitzende Stephan Knohse meint dazu: „Genau für solche Erlebnisse und Veranstaltungen arbeitet der Förderverein das gesamte Jahr eng mit der eigenen Ortswehr zusammen. Uns ist es im Laufe des Jahres gelungen, ausreichend Spenden zu sammeln, um ein so großes Fest zu veranstalten. Im Namen des Fördervereins soll dies auch ein Dankeschön, für den stetigen Einsatz sowie die ständige Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden, sein.“ und weiter „Ich bedanke mich ausdrücklich bei unseren Vereinsmitgliedern für die ganzjährige Vereinsarbeit und die heutige Unterstützung.“

Die Ortswehrführung, Andreas Rahm und Carina Tews, zieht ein durchweg positives Fazit und bedankt sich bei den Gästen, den eigenen Kameradinnen und Kameraden sowie beim Förderverein für die Zusammenarbeit und Unterstützung.

Wehrführung der Ortsfeuerwehr Vietow sowie Förderverein der Ortsfeuerwehr Vietow e.V.



Fotos: Förderverein der Ortsfeuerwehr Vietow e.V



Was - Wann - Wo

Alle Termine unter Vorbehalt und nach Angaben der Veranstalter!

Datum	Veranstaltung / Veranstalter	Uhrzeit	Ort
06.11.2026	**Laternenumzug** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sanitz/Thulendorf & Verein „Sanitzer Gemeinschaft“ e. V.	17:00	Kirche Sanitz
06.11.2026	**Laternenumzug** Kita „Buchenkopf“ & Ortsfeuerwehr Groß Lüsewitz	17:00	Kita „Buchenkopf“ Groß Lüsewitz
07.11.2026	**Tischtennis-Turnier** Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	09:00	Sporthalle in Groß Lüsewitz
08.11.2026	**Dorffrühstück Groß Lüsewitz** Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	09:00	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
09.11.2026	**Einwohnerversammlung für Groß Lüsewitz** Gemeinde Sanitz	18:00	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
10.11.2026	**Einwohnerversammlung für Niekrenz, Vietow und Horst** Gemeinde Sanitz	18:00	Gemeinschafts- und Feuerwehrgerätehaus Vietow
11.11.2026	**Närrische Schlüsselübergabe** Sanitzer Narren-Club e. V.	10:45 11:11	Festumzug – Start am Bahnhof Rathaus
14.11.2026	**Arbeitseinsatz** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sanitz/Thulendorf	08:30	Kirche Sanitz
14.11.2026	**Brettspiel-Stübchen: moderne Brettspiele für alle Altersgruppen** Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	15:00 - 18:00	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
14.11.2026	**Lichterfest mit Laternenumzug** Förderverein Freiwillige Feuerwehr Gubkow	17:30	Feuerwehrgerätehaus Gubkow
15.11.2026	**Volkstrauertag - kirchlicher Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung** Gemeinde Sanitz	10:00	Kirche Sanitz
18.11.2026	**Platt snacken för jeden** Interessengemeinschaft Plattsnacker	Klock half Drei	In´t Gemeinschaftshus Sanitz
21.11.2026	**Konzert mit der Schubertiade** Freundeskreis Friedrich von Flotow e. V.	18:00	Konzertraum Obstblüte Sanitz
25.11.2026	**Seniorenkaffee „Der Bürgermeister kommt“** Seniorenverein Sanitz e. V.	14:30	Pension „Anni“ in Sanitz Anmeldung unter Tel. 038209 81877
28.11.2026	**Sanitzer Märchenwelt - Adventsmarkt** Verein „Sanitzer Gemeinschaft“ e. V.	15:00 - 19:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
01.12.2026	**Sitzung des Bauausschusses** Gemeinde Sanitz	18:00	lt. Einladung
03.12.2026	**Fahrt mit „Schröder-Reisen“ - Enteessen in Nantrow, weihnachtliches Wismar & Rundfahrt Insel Poel** Seniorenverein Sanitz e. V.	Anmeldung bis 18.11.2026 unter Tel. 0171 6445813 Kosten: 80,00 € Treff: 8.20 Uhr Sanitz Bahnhof 8.30 Uhr Sanitz Netto	
03.12.2026	**Offener Historientreff Groß Lüsewitz** Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	16:30 - 17:30	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
05.12.2026	**Adventsbasteln** Verein „Sanitzer Gemeinschaft“ e. V.	15:00 - 17:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
05.12.2026	**5. Groß Lüsewitzer Weihnachtsmarkt** Förderverein FFw Groß Lüsewitz e. V. & Ortsfeuerwehr Groß Lüsewitz	14:00 - 20:00	Heinz Ahrens-Sportanlage Groß Lüsewitz
05.12.2026	**Konzert Valer Sabadus** Freundeskreis Friedrich von Flotow e. V.	18:00	Konzertraum Obstblüte Sanitz
06.12.2026	**Adventscafé** Schwarze Scheune Teutendorf	14:00 - 18:00	Schwarze Scheune Teutendorf
06.12.2026	**Advents-Konzert** Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	16:00	Schloss Groß Lüsewitz
08.12.2026	**Sitzung der Gemeindevertretung** Gemeinde Sanitz	18:00	lt. Einladung

09.12.2026	**„Junge Gemeinde“** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sanitz/Thulendorf	17:00 - 19:00	Ev.-Luth. Kirchengemeindehaus Fritz-Reuter-Straße 16
09.12.2026	**Sitzung des Sozialausschusses** Gemeinde Sanitz	17:30	lt. Einladung
Dauer-ausstellung bis 31.12.2026	**GENAUGENOMMEN - FOTOGRAFIEN VONNORBERT K. BOROWY** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sanitz	Mittwoch 14:00 - 16:00 Donnerstag 09:00 - 11:00	Evangelisches Gemeindehaus Fritz-Reuter-Straße 16
jeden Montag	**Seniorensport für Fortgeschrittene** „Frauen-Power-Sport“ e. V.	13:30 - 14:30	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Montag	**Seniorensport für Anfänger** „Frauen-Power-Sport“ e. V.	14:45 - 15:45	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Montag	**Büchereck -** **Offenes Büchertauschregal** (nicht an Feiertagen /Ferien MV) Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	15:30 - 17:30	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
jeden Montag	**Rückenfit für Männer** „Frauen-Power-Sport“ e. V.	16:00 - 17:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Montag	**Fußball** Sanitzer Haudegen e.V.	20:30 - 22:00	Sporthalle II
jeden Dienstag	**Spiele- und Kreativ-Nachmittag** Interessengruppe Kreativ	14:00 - 16:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Dienstag	**Zumba® Fitness** Zumba Crew Ribnitz	20:00	Sporthalle I
jeden dritten Mittwoch im Monat	**Minimäuse – Treffpunkt für Eltern mit Kindern, Geschwister und Freunde** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sanitz/Thulendorf (nicht an Feiertagen/ Ferien MV)	15:30 - 17:00	Ev.-Luth. Kirchengemeindehaus Fritz-Reuter-Straße 16
jeden Mittwoch	**Junge Helden gesucht** Jugendrotkreuz	17:00 - 18:00	DRK Hort Schlumpfenland Groß Lüsewitzer Weg 3a
jeden Mittwoch	**Büchereck -** **Offenes Büchertauschregal** (nicht an Feiertagen /Ferien MV) Kulturhistorischer Verein Groß Lüsewitz e. V.	17:30 - 18:30	Dorfgemeinschaftshaus Groß Lüsewitz
jeden Mittwoch	**Qigong Heilgymnastik** Anmeldung und Info´s unter Tel.: 0172/ 7888251	18:30 - 19:30	Kita Siebenbuche
jeden Mittwoch	**Probe** CiS Chor in Sanitz e.V.	19:30 - 21:30	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Donnerstag	**Krabbelgruppe „Sonnenschein** “Kita „Sanitzer Sternenkinder“	09:00 - 11:00	Kita „Sanitzer Sternenkinder“ Ernst-Schneller- Str. 19
jeden Donnerstag	**Handarbeit** Interessengruppe Handarbeit	13:30 - 16:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Donnerstag	**Seniorensport für Mitglieder (m/w)** „Frauen-Power-Sport“ e.V.	15:00 - 16:00	Sporthalle II
jeden Donnerstag	**„Mein Smartphone, Tablet und ich“ – für Senioren** Verein „Sanitzer Gemeinschaft“ e. V.	18:00 - 20:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Donnerstag	**„Frauenfitness“ mit Stefanie Bohn** Anmeldung und Info´s unter Tel.: 0173/ 4396194	ab 17:45	Sporthalle I
jeden Freitag	**Krabbelgruppe „Bewegte Anfänge** “Kita „Siebenbuche“	09:30 - 10:30	Kita „Siebenbuche“ Ribnitzer Str. 6
jeden Freitag	**„Sanitzer Dorfspatzen“ -** **gemeinsames Singen und Bewegungsspiele für Kinder von 2-5 Jahren** Anmeldung/Info bei Simone von Rahden 0179-4746746	16:00	Gemeinschaftshaus Sanitz
jeden Freitag	**Zumba® Kids** Zumba Crew Ribnitz	16:00	Sporthalle II

Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite unter
www.gemeinde-sanitz.de, Rubrik „Freizeit & Veranstaltungen“ / „Veranstaltungen“

Wir gratulieren

Wir gratulieren den Jubilaren der Gemeinde Sanitz, die im Dezember 2026 ihren Geburtstag feiern

Frau Helga Ritt	zum 85. Geburtstag
Herrn Norbert Winter	zum 75. Geburtstag
Herrn Hartmut Bahr	zum 70. Geburtstag
Frau Ragnhild Cordes	zum 70. Geburtstag
Frau Irene Falkenthal	zum 70. Geburtstag
Herrn Rüdiger Frahm	zum 70. Geburtstag
Herrn Sieghard Käding	zum 70. Geburtstag
Herrn Diethelm Kuß	zum 70. Geburtstag
Herrn Michael Scholz	zum 70. Geburtstag
Herrn Burghard Schulz	zum 70. Geburtstag

Ihr
Enrico Bendlin
Bürgermeister



Foto: @Svetlana Kolpakova - stock.adobe.com

Die Veröffentlichung der Jubilare basiert auf dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2. Danach darf lediglich der „70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag" veröffentlicht werden.
Jeder Jubilar erhält dazu 4 Wochen vorab des Geburtstages ein Schreiben der Pass- und Meldebehörde. Wer eine Veröffentlichung wünscht, muss eine schriftliche Zustimmung einreichen.

Vereine



Rückblick Baumführung für Bützower Senioren

Am Samstag, den 26. September, durfte der KHV Groß Lüsewitz e.V. die Bützower Senioren in Groß Lüsewitz begrüßen. Der Bützower Seniorenbeirat organisiert solche Ausflüge regelmäßig in Kooperation mit dem DRK „Fahrten der kurzen Wege". In diesem Jahr stand das Thema „Baum" im Mittelpunkt des Interesses. Nachdem sich die Senioren am Vormittag die Polchower Kirchlinde und bei Stubbendorf Deutschlands ältesten Holzapfel besichtigten, stand abschließend ein Besuch des 2018 eröffneten Groß Lüsewitzer Baumerlebnispfades auf dem Programm.

Antje Priepke vom Vorstand des KHV Groß Lüsewitz nahm die Senioren am Rudolf-Schick-Platz in Empfang. Zu Beginn gab es eine kleine Einführung in die Geschichte des Parks. Immerhin sind erste Aufzeichnungen ganze 380 Jahre alt! Mit dem Bau des alten Herrenhauses zu Beginn des 18. Jahrhunderts verweist die Chronik auf eine bedeutende Garten- und Parkanlage, geprägt von einem Lust- und Irrgarten, Rondellen, Laubengängen und einer Brücke über den Kahnteich. Nachdem das Herrenhaus 1896 abbrannte, begann man schon im Folgejahr, also vor genau 130 Jahren, mit dem Bau des heutigen Schlosses. Mit den Jahren erfuhr der Park in Abhängigkeit der Nutzung weitgehende Veränderungen. Der ehemals weitläufige Landschaftspark präsentiert sich heute eher rudimentär, wobei sich der KHV seit Jahren für eine Parkkonzipierung mit entsprechender Gestaltung einsetzt.



Foto: Antje Priepke

Schon unmittelbar am Rudolf-Schick-Platz sind einige wichtige Exemplare des Baumerlebnispfades zu bewundern. Die Schwedische Mehlbeere, der Amur-Korkbaum sowie die Kaukasische Flügelnuss laden zum Betrachten ein. Besonders imposant ist der Urweltmammutbaum direkt vor dem Schloss. Dass dieser Baum erst vor genau 40 Jahren anlässlich des Weltfriedenstages vom damaligen Direktor des Institutes für Pflanzenzüchtung gepflanzt wurde, konnten manche Besucher angesichts der beeindruckenden Höhe kaum glauben. Weitere Pflanzaktionen gab es 1997 (Esskastanie zum 100. Schlossjubiläum), 1998 (Urweltmammutbaum am Dorfgemeinschaftshaus zu 100 Jahren Schule), und in diesem Jahr anlässlich 30 Jahre KHV, bei dem am Dorfgemeinschaftshaus eine Blutpflaume gepflanzt wurde.

Ein kurzer Abstecher in den Park zeigte den Besuchern die heutige Anlage mit der Schautafel und weitere beeindruckende Baumexemplare wie die Gleditschie, den Amerikanischen Amberbaum und die prägende Stieleiche. Das Fazit der Besichtigung: Der Park ist zu jeder Jahreszeit einen Spaziergang wert!

Antje Priepke

Erzähl doch mal!

Ein Film über die Menschen und die Geschichte von Groß Lüsewitz

Ein Dorf ist mehr als Häuser, Straßen und Felder. Es sind vor allem die Menschen, ihre Erlebnisse und ihre Erinnerungen, die einen Ort prägen. Ihre Geschichten erzählen davon, wie das Leben früher war, was sich verändert hat und was die Menschen miteinander verbindet. Genau solche Geschichten möchten wir, eine Arbeitsgemeinschaft des Kulturhistorischen Vereins Groß Lüsewitz e. V., in einem Dokumentarfilm über Groß Lüsewitz festhalten.

Groß Lüsewitz war lange Zeit ein landwirtschaftlich geprägter Ort. In der DDR veränderten vor allem LPG, VEG, Ingenieurbüro und das Institut für Pflanzenforschung die Arbeitswelt und das Leben im Dorf. Für Viele ist diese Zeit bis heute ein prägender Abschnitt ihres Lebens.



Dann kam die Wende. Innerhalb kurzer Zeit veränderten sich Arbeitsplätze, Besitzverhältnisse und Lebensperspektiven. Für manche bedeutete der Umbruch Verlust und Unsicherheit, für andere eröffnete er neue Möglichkeiten. Die persönlichen Erinnerungen daran sind ein wichtiger Teil unserer Dorfgeschichte.

Unser Film trägt den Titel „Erzähl doch mal“.
Im Mittelpunkt stehen nicht Jahreszahlen und historische Fakten, sondern die Menschen, die die Veränderungen selbst erlebt haben.
Zeitzeugen erzählen in Interviews von ihrem Alltag, ihrer Arbeit, Festen, Freundschaften und dem Zusammenleben im Dorf. Historische Fotos und Filmaufnahmen ergänzen die Gespräche und lassen ein lebendiges Bild von Groß Lüsewitz entstehen – von seiner Vergangenheit, den Veränderungen und dem Leben seiner Bewohner.



Bilder: KHV Groß Lüsewitz e.V.

Die ersten Interviews sind bereits geführt und viele Stunden Filmmaterial sind entstanden. Doch der Film ist noch nicht fertig. Und dafür brauchen wir euch!

Deine Erinnerungen gehören zur Geschichte von Groß Lüsewitz!

Wir suchen Menschen,
- die ihre Erinnerungen vor der Kamera oder im persönlichen Gespräch mit uns teilen,
- historische Fotos und Filmaufnahmen zur Verfügung stellen
- oder das Filmteam in sonstiger Weise unterstützen wollen.

Dabei muss niemand eine außergewöhnliche Geschichte erlebt haben. Auch kleine Erinnerungen an den Alltag sind wertvoll.

Erzählt doch mal – Eure Geschichte zählt!

Wir freuen uns über jede Mithilfe und über alle, die dazu beitragen möchten, die Geschichte von Groß Lüsewitz für heutige und kommende Generationen festzuhalten.
Wenn du mitmachen möchtest oder Fragen zum Projekt hast, melde dich gern bei:

Katrin Ulrich
Telefon: 038209 80772
E-Mail: irmi.66@hotmail.de.
Ein herzliches Dankeschön gilt schon jetzt allen, die das Filmprojekt bisher unterstützt haben!

KHV Groß Lüsewitz e.V.

Plattdeutsch - Interessierte eingeladen!

Zum „ Plattsnacken för jeden“ im Gemeinschaftshaus laden wir alle Einwohner ein, die Lust auf Plattdeutsch haben.

Wann: 3. Mittwoch im Monat - Klock half Drei
Wo: In´t Gemeinschaftshus Sanitz

In unserer unterhaltsamen Runde sind Sie herzlich willkommen.

Die Plattsnacker

Nächster Erscheinungstermin der Sanitzer Mitteilungen

Die nächste Ausgabe der *Sanitzer Mitteilungen* erscheint am 11. Dezember 2026. Redaktionsschluss ist **Montag, der 23. November 2026.**

i. A. Daniela Fehlhaber
SB Bürgerservice und Finanzverwaltung
Tel: 038209 - 48023
E-Mail: daniela.fehlhaber@gemeinde-sanitz.de





KI generiert

FREUNDESKREIS FR. V. FLOTOW E.V.
STUNDE DER MUSIK
SITZ SANITZ-TEUTENDORF

Franz Schubert in vielen Facetten in der Obstblüte

„Schau mich noch einmal sonnig an“ – eine wirkliche Überraschung war das Konzert am 10. Oktober. Mit Liedern von Flotow und Kücken, zwei mecklenburger Komponisten des 19. Jahrhunderts. Sophia Maeno und Masa Novosel, Klavier, haben das Publikum begeistert.
Dr. Reinhard Wulfhorst hat kenntnisreich moderiert. Ein wundervoller Abend mit besonderer Würdigung unseres Namenspatrons Friedrich von Flotow.
Am 21.11.2026, 18.00 Uhr lade ich Sie sehr herzlich zur Schubertiade in unseren Konzertraum in der „Obstblüte“, Waldweg 9 ein.
Das Streichquartett Anna Pritschow und Marie Thiele, Violine, Simone von Rahden, Viola, Charlotte Reitz, Cello und das Piano Duo Chipak-Kushnir, alle Studierende und Lehrende der HMT Rostock, spielen Musik von Franz Schubert (1797 - 1828). Wir können uns auf ein anspruchsvolles und interessantes Konzerterlebnis freuen.



Seien Sie gespannt!

Ich freue mich auf Sie und bringen Sie gern Freunde und Bekannte mit.

Karten wie immer nur an der Abendkasse.

Mit musikalischen Grüßen Ihre

Weitere Informationen unter
www.stunde-der-musik-sanitz.de

FREUNDESKREIS FR. V. FLOTOW E.V.
STUNDE DER MUSIK
SITZ SANITZ-TEUTENDORF

Valer Sabadus - nach 10 Jahren wieder in Sanitz!

Wir freuen uns sehr, dass Valer Sabadus und unsere Corina Golomoz wieder in Sanitz musizieren werden. Am 5.12.26,18.00 Uhr in unserem Konzertsaal in der Obstblüte, Waldweg 9. Dieses Mal mit dem Cembalisten Stanislav Gres.
Valer Sabadus singt in der Riege der weltbesten Countertenöre. „Von Sturm und Stille“, ein musikalischer Streifzug durch die Gefühle des Barock führt in die faszinierende Klangwelt, in der Leidenschaft und Sehnsucht, dramatische Aufgewühltheit und stille Innigkeit in unmittelbarer Nähe zueinanderstehen. Arien von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel und Antonio Caldara entfalten die ganze Ausdrucksvielfalt der hohen Männerstimme: von berührender Melancholie und inniger Kraft bis hin zu temperamentvoller Virtuosität und stahlender Bewegtheit.



Seien Sie gespannt!

Ich freue mich auf Sie und bringen Sie gern Freunde und Bekannte mit.

Karten wie immer nur an der Abendkasse.

Mit musikalischen Grüßen Ihre

Vorankündigung
Das nächste Konzert ist dann am 1.1.27. um 16.00 Uhr Wir begrüßen das Neue Jahr mit Oleksiy Kushnir & Olha Chipak, die wieder Überraschungsgäste mitbringen.
An Kaffee, Kuchen, Wein & guten Gesprächen soll es nicht mangeln.

Weitere Informationen unter
www.stunde-der-musik-sanitz.de



KI generiert



KI generiert

WIR SUCHEN DICH!

Neues Vorstandsmitglied gesucht

Für die kommende Vorstandswahl im **Februar 2027** suchen wir frühzeitig ein neues Mitglied für unseren Vorstand.

Damit wir die Vereinsarbeit auch weiterhin zuverlässig organisieren können, freuen wir uns über engagierte Vereinsmitglieder, die Interesse an einer Mitarbeit im Vorstand haben – insbesondere im Bereich Protokollführung.



Verein gemeinsam gestalten

Eigene Ideen einbringen

Verantwortung übernehmen

Unser Vereinsleben stärken

Interessiert?
Melde dich per Mail an
sanitzergemeinschaft@gmail.com.



Weihnachtsbasteln

FÜR GROSS & KLEIN

EIN BASTELNACHMITTAG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Kreative Ideen mit Christina & Team
Mitmachbeitrag 3€ p.P.
Verkauf von Kaffee & Kuchen

Nur mit vorheriger Anmeldung an sanitzergemeinschaft@gmail.com.

5. Dezember 2026
15:00 - 17:00 Uhr

Im Gemeinschaftshaus Sanitz



Adventcafé

Schwarze Scheune Teutendorf

Himmlisches Gebäck, wärmende Getränke und hausgemachte Torten bei weihnachtlichem Ambiente in der festlich geschmückten Scheune genießen.

Wie gewohnt mit einer Auswahl regionaler Künstler, die ihre Werke präsentieren.

6. Dezember 2026

14 - 18 Uhr

Schwarze Scheune Teutendorf
18190 Sanitz

Reservierungen unter
0162/2906026

IMPRESSUM:

Sanitzer Mitteilungen – Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sanitz.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Sanitz, Der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 21 bis 28.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.430 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.
Das Bekanntmachungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde verteilt. Ein kostenpflichtiger Bezug (Einzelausgabe oder Abonnement) über die Gemeinde Sanitz ist möglich.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wunschfamilie - Gemeinsam statt einsam.

Menschen und Generationen zusammenzubringen, die sich gegenseitig ein Stück Familie, Nähe und Gemeinschaft schenken können.

Verschenke Zeit, Nähe & Herzensmomente – werde Pate!

Wunschomas, Wunschopas & Wunschfamilien gesucht!
Familie entsteht nicht nur durch Verwandtschaft, sondern auch durch Menschen, die füreinander da sind.
Eine Oma, die Geschichten erzählt. Ein Opa, der mit Rat und Tat zur Seite steht.
Ein Enkelkind, das Freude und Leben in den Alltag bringt.
Oder einfach ein Mensch, mit dem man lachen, reden und schöne Momente teilen kann.
Nicht jeder hat das Glück, seine Großeltern noch an seiner Seite zu haben. Und nicht jede Oma oder jeder Opa hat Enkelkinder oder Familie in der Nähe.

Das möchten wir ändern!

Bei unserem Seniorennachmittag im Mai (27.05.27) möchten wir Menschen zusammenbringen, die sich gegenseitig ein Stück Familie schenken möchten.

Du wünschst dir eine Oma oder einen Opa?
Ganz egal, ob du noch ein Kind, ein Teenager oder längst erwachsen bist – vielleicht wartet da draußen jemand, der sich genauso über dich freuen würde.

Du möchtest Wunschoma oder Wunschopa werden?
Vielleicht wünschst du dir jemanden, mit dem du Zeit verbringen, Erinnerungen schaffen oder einfach den Alltag ein bisschen bunter gestalten kannst.

So funktioniert‘s:
- Melde dich bei uns an und erzähle uns, wen du dir an deiner Seite wünschst.
  Gern per E-Mail an *sanitzergemeinschaft@gmail.com*
- Du kannst Wünsche angeben, zum Beispiel zum Alter oder ob du dir eine weibliche oder männliche Bezugsperson wünschst.
- Bei unserem Seniorennachmittag im Mai entscheidet dann das Los, welche Menschen zusammenfinden. Eine bestimmte Person kann also nicht gezielt ausgewählt werden.
- Anschließend habt ihr die Möglichkeit, euch ganz ungezwungen kennenzulernen und herauszufinden, ob aus dieser Begegnung eine besondere Verbindung entstehen kann.

Denn manchmal beginnt Familie mit einem einfachen Hallo.

Wann:	27.05.27
Wo:	Gemeinschaftshaus Sanitz
Anmeldung:	per Mail an sanitzergemeinschaft@gmail.com

Vielleicht fehlt dir noch jemand in deinem Leben. Und vielleicht fehlst genau DU jemand anderem.

Melde dich an und werde Teil einer ganz besonderen Begegnung!

Wunschfamilie – Gemeinsam statt einsam. Das Los entscheidet – die Herzen entscheiden, was daraus wird.

Verein „Sanitzer Gemeinschaft“ e. V.



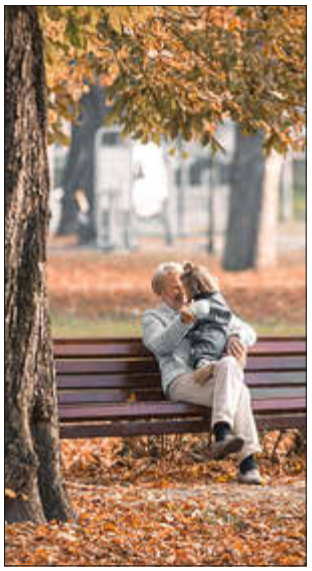


Foto: © Filip Marcus Adam



Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Bekanntmachung für unsere Kirchengemeinde Sanitz & Thulendorf



Pastorin Felicitas Borchert
Tel: 038209/424
Mobil: 01515/9281035
Sanitz@elkm.de
Sprechzeit:
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

Bürozeit von Barbara Moos:
mittwochs: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
donnerstags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
barbara.moos@elkm.de
Sanitzer Pfarrbüro: 038209/424 oder Mobil: 0151/74289620



Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

06.11.2026	**Martinstag**	17:00 Uhr	Martinstag mit der Kommune in der **Kirche Sanitz, anschl. Umzug (siehe Plakat)**
08.11.2026	GD mit Abendmahl	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl **Kirche Thulendorf**
14.11.2026	**Glühwürmchen-Umzug**	17:00 Uhr	Andacht in der Kirche Thulendorf
15.11.2026	Volkstrauertag	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Sanitz, anschl. Kriegerdenkmal
18.11.2026	Buß- und Bettag	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus
22.11.2026	Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	Gedenken der Verstorbenen, Kirche Sanitz
		14:00 Uhr	Gedenken der Verstorbenen, Kirche Thulendorf
	Offene Kirche	**13:00 - 16:00 Uhr**	**Kirche Sanitz**
28.11.2026	Adventssingen	15:00 Uhr	Kirche Thulendorf
29.11.2026	1. Advent	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Advent Kirche Sanitz anschl. Brunch auf dem Pfarrhof/Adventsfeier
06.12.2026	2. Advent	10:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus mit Abendmahl

Seniorennachmittag in Sanitz / Thulendorf
04. November 2026 / 02. Dezember 2026 um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Sanitz

18. November 2026 um 14.30 Uhr
im Kiek´in Thulendorf

Monatsspruch Dezember:

Kuh und Bärin werden zusammen weiden, ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind.

Jesaja 11,7 (L)



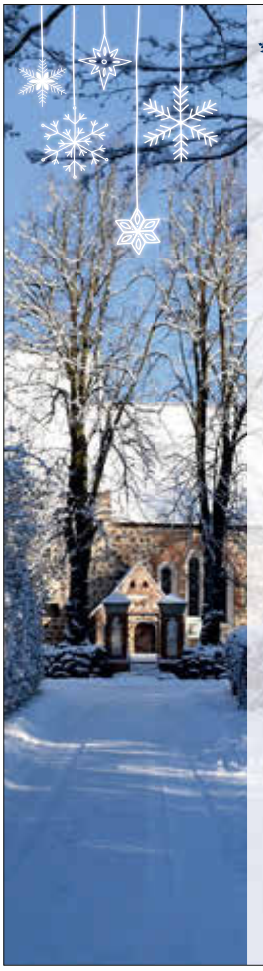


Herzliche Einladung zum Arbeitseinsatz rund um unsere Kirche und auf dem Pfarrgelände!

Am den Samstagen **07. und 14. November**, wollen wir jeweils **ab 8.30 Uhr** gemeinsam anpacken und alles winterfest machen: Laub fegen, Äste sammeln und aufräumen, was eben so ansteht.

Ob mit Rechen, Schippe oder guter Laune – jede helfende Hand ist willkommen! Für eine Stärkung ist gesorgt. Kommt einfach vorbei – wir freuen uns auf euch!





Weihnachten in unserer Gemeinde

24. Dezember 2026

15:00 Uhr in Thulendorf
Familiengottesdienst
in der Kirche

15:00 Uhr in Sanitz
Familiengottesdienst
mit Krippenspiel in der Kirche

17:00 Uhr in Sanitz
Christvesper mit Posaunenchor
in der Kirche

22:00 Uhr in Sanitz
Christnacht
in der Kirche

26. Dezember 2026

17:30 Uhr in Sanitz
Weihnachtssingen mit Chor und Posaunenchor
in der Kirche

Familiengottesdienst

zum 1. Advent

am 29. November 2026
um 10:00 Uhr
in der Sanitzer Kirche

Im Anschluss sind alle eingeladen, beim Brunch im Gemeindehaus den Vormittag gemütlich ausklingen zu lassen.





KI generiert

Kirchliche Bekanntmachung für unsere Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Pastorin Gerlind Froesa-Schmidt, Tel.: 038205 13932, **cammin-petschow@elkm.de**

Sprechzeiten der Pastorin
Dienstag von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr in Petschow in der Sakristei
Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in Cammin im Pfarrhaus
Gemeindebrief mit allen ausführlichen Informationen: **https://www.kirche-mv.de/cammin-petschow/gemeindebriefe**

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

13.11.2026	17:00 Uhr	St. Martins-Andacht in der Kirche Cammin mit Laternenumzug und anschließend Martinsfeuer auf dem Pfarrhof
13.11.2026	17:00 Uhr	Kath. Wortgottesdienst in der Kirche Petschow
22.11.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Hl. Abendmahl in der Kirche Petschow
22.11.2026	14:00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Hl. Abendmahl in der Kirche Cammin
05.12.2026	16:00 Uhr	Adventskonzert mit dem Regionalchor in der Kirche Cammin
13.12.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Cammin
13.12.2026	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Glockenspiel im Diakonieheim Lieblingshof und anschließender Adventsfeier
20.12.2026	15:00 Uhr	Andacht mit Krippenspiel und anschließendem Adventsmarkt auf dem Pfarrhof

Eltern-Kinder-Treff
02.12.2026, 15:30 - 17:00 Uhr im Pfarrhaus Cammin
Jeden 1. Mittwoch im Monat (außer in den Ferien)
Treffpunkt für Eltern, Kinder, Geschwister und Freunde

Glaubensdetektive
Auf den Spuren des Kirchenjahres – gemeinsam unterwegs
16.11. / 30.11. / 07.12. / 14.12.2026, 14:30 - 16:30 Uhr im Pfarrhaus Cammin
Treffen zweimal im Monat montags
Email: wibke.synok@elkm.de

Donnerstagskaffee Cammin
03.12.2026, 14:30 Uhr Pfarrhaus Cammin

Gemeindenachmittag der Region Petschow
26.11. / 10.12.2026, 14:30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof

Strickcafe
14.11. / 12.12.2026, im Pfarrhaus Cammin
Treffen jeden 2. Sonnabend im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr

Kirchenchor
wöchentlich, dienstags 19:30 Uhr im Pfarrhaus Cammin

Straßenadventskalender
14.12.2026, 17:00 - 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof
„Kreative Adventswerkstatt mit Glühwein und Bratwurst“ gestaltet von der Kirchengemeinde Cammin-Petschow und dem Kulturverein „Kulipe“

Herzliche Grüße, Ihre Kirchengemeinde &
Pastorin Gerlind Froesa-Schmidt





- Ende amtlicher Teil -